

**Ebner: 3 Kindergartengruppen im Bezirk Zwettl werden weitergeführt**

Utl.: Jedes einzelne Projekt ist wichtig für die Lebensqualität junger Familien =

St. Pölten (SPI) - 3 Kindergartenprojekte im Bezirk Zwettl wurden vom Land NÖ bewilligt. "3 Projekte im Bezirk sind sicher nur ein Beitrag, aber jede einzelne Kindergartengruppe die eröffnet bzw. erhalten werden kann, bedeutet für zahlreiche junge Familien, aber natürlich auch für die Großeltern, Lebensqualität", zeigt sich die Zwettler SPNÖ-Mandatarin, BR Adelheid Ebner erfreut über den Beschluss des Landes. Im Landeskindergarten Dr. Julius Sturm Straße in Groß Gerungs wird für das kommende Kindergartenjahr eine Kindergartengruppe als heilpädagogisch-integrative Gruppe weitergeführt. "Gerade die Betreuung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen in einem regulären Kindergarten hat zahlreiche Vorteile. Die Kinder lernen den toleranten Umgang miteinander schon im Kleinkindalter und die Förderung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen kann hier besonders gut wahrgenommen werden. Die Erfahrungen zeigen, dass die Kinder durch die gemeinsame Betreuung und die umsichtige pädagogische Führung in den Kindergärten besonders große Fortschritte machen", so Ebner weiter.\*\*\*\*

Neben der heilpädagogischen Kindergartengruppe in Groß Gerungs werden auch zwei vorübergehend untergebrachte Kindergartengruppen in Zwettl weitergeführt. Sowohl im Kindergarten Marbach am Walde wie auch im Kindergarten Riegers werden im zweigruppigen Kindergarten die vorübergehend untergebrachten Gruppen auch im kommenden Kindergartenjahr weitergeführt. "Im ländlichen Raum hat die Infrastruktur ja eine besondere Bedeutung. Schule, Kindergarten, Post, öffentliche Verkehrsmittel, Nahversorgung und ähnliches sind ja die Eckpunkte des öffentlichen Lebens, die vielfach darüber entscheiden, ob sich junge Menschen entschließen im Ort zu bleiben oder sich hier anzusiedeln. Gerade für junge Familien ist selbstverständlich die Kinderbetreuung besonders wichtig. Angesichts der derzeit leider stattfindenden schleichenden Ausdünnung der Infrastruktur in den ländlichen Regionen hat daher jedes einzelne Projekt einen umso höheren Stellenwert", so Ebner abschließend.  
(Schluss) kr

Rückfragehinweis: Landtagsklub der SPÖ NÖ  
Mag. Andreas Fiala  
Tel: 02742/9005 DW 12794  
Handy: 0664 20 17 137  
mailto:andreas.fiala@noel.gv.at

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

~

OTS0007 2004-06-11/08:03

~

110803 Jun 04

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20040611\\_OTS0007](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040611_OTS0007)